

Beschluss

des Gemeinsamen Bundesausschusses über eine Spezifikation zum Erfassungsjahr 2027 für das Verfahren 17: Lokal begrenztes Prostatakarzinom gemäß Richtlinie zur datengestützten einrichtungsübergreifenden Qualitätssicherung (DeQS-RL)

Vom 16. Juli 2026

Der Gemeinsame Bundesausschuss (G-BA) hat in seiner Sitzung am 16. Juli 2026 auf der Grundlage von Teil 2: Verfahren 17 § 5 Absatz 3 der Richtlinie zur datengestützten einrichtungsübergreifenden Qualitätssicherung (DeQS-RL) die Spezifikation nach Maßgabe der Empfehlungen des IQTIG für das Erfassungsjahr 2027 zum Verfahren Lokal begrenztes Prostatakarzinom (QS Prostata-Ca) (**Anlage** „Spezifikation für die Nutzung der Sozialdaten bei den Krankenkassen und der Daten bei den klinischen Krebsregistern für das QS-Verfahren Lokal begrenztes Prostatakarzinom (QS Prostata-Ca) nach DeQS-RL. Empfehlungen zur Spezifikation. Erfassungsjahr 2027 (Erläuterungen und Dokumente)“) beschlossen.

Der G-BA beauftragt das Institut nach § 137a SGB V mit der Erstellung und Veröffentlichung der Spezifikation für die QS-Filter- und Dokumentationssoftware gemäß den Empfehlungen zur Spezifikation für das Erfassungsjahr 2027 für das Verfahren QS Prostata-Ca der DeQS-RL.

Die Spezifikation für das Verfahren QS Prostata-Ca der DeQS-RL für das Erfassungsjahr 2027 einschließlich der technischen Dokumentation ist von dem Institut nach § 137a SGB V auf dessen Internetseite unter www.iqtig.org zu veröffentlichen.

Berlin, den 16. Juli 2026

Gemeinsamer Bundesausschuss
gemäß § 91 SGB V
Die Vorsitzende

Dr. Optendrenk



Spezifikation für die Nutzung der Sozialdaten bei den Krankenkassen und der Daten bei den klinischen Krebsregistern für das QS-Verfahren Lokal begrenztes Prostatakarzinom (QS Prostata-Ca) nach DeQS-RL

Erfassungsjahr 2027 (Erläuterungen und Dokumente)

Empfehlungen zur Spezifikation

Informationen zum Bericht

BERICHTSDATEN

Empfehlungen zur Spezifikation. Spezifikation für die Nutzung der Sozialdaten bei den Krankenkassen und der Daten bei den klinischen Krebsregistern für das QS-Verfahren *Lokal begrenztes Prostatakarzinom (QS Prostata-Ca)* nach DeQS-RL. Erfassungsjahr 2027 (Erläuterungen und Dokumente)

Ansprechperson Sophie Nestler

Datum der Abgabe 17. März 2026

AUFTRAGSDATEN

Auftraggeber Gemeinsamer Bundesausschuss (G-BA)

Name des Auftrags Beauftragung IQTIG: Erstellung einer Softwarespezifikation für die Sozialdaten bei den Krankenkassen sowie für die Daten der Leistungserbringer bei den klinischen Krebsregistern für das QS-Verfahren *Lokal begrenztes Prostatakarzinom (QS Prostata-Ca)* der DeQS-RL

Datum des Auftrags 16. Dezember 2021

Datum der Abgabe 30. Mai 2022, aktualisiert am 16. August 2022, am 11. Januar 2023, am 8. November 2024, am 15. Januar 2025, am 25. November 2025, am 07. Januar 2026, am 27. Januar 2026 und am 17. März 2026

Inhaltsverzeichnis

Informationen zum Bericht	2
Inhaltsverzeichnis	3
Tabellenverzeichnis.....	4
Abbildungsverzeichnis	4
Abkürzungsverzeichnis	5
Erläuterungen	6
1 Einleitung	7
2 Beauftragung und Planung	9
2.1 Beauftragungsgegenstand.....	9
2.2 Zeitplanung.....	10
2.3 Releaseplanung.....	12
3 Vorgehensweise und Prüfschritte	14
4 Datenquellen und Datenlieferfristen	17
5 Datenselektion	20
6 Exportfelder	22
Dokumente	23
Anwenderinformationen.....	24
Spezifikation PCAS.....	24
Anwenderinformation für das Modul „Lokal begrenztes Prostatakarzinom“	24
Spezifikation PCAK.....	39
Anwenderinformation für das Modul „Lokal begrenztes Prostatakarzinom“	39
Impressum.....	45

Tabellenverzeichnis

Tabelle 1: Releaseplanung der Spezifikation für die Nutzung der Sozialdaten bei den Krankenkassen..... 12

Tabelle 2: Releaseplanung der Krebsregisterspezifikation für das Erfassungsjahr 2027 13

Tabelle 3: Quartalsmäßige Lieferfristen für Sozialdaten bei den Krankenkassen für QS Prostata-Ca 17

Tabelle 4: Jährliche Lieferfristen für Daten bei den klinischen Krebsregistern für QS Prostata-Ca 18

Abbildungsverzeichnis

Abbildung 1: Zeitplanung für die Erstellung, Beratung und Finalisierung der Erstspezifikation für QS Prostata-Ca (PCAS) bis zur Version 2027 V01 10

Abkürzungsverzeichnis

Abkürzung	Bedeutung
BAnz	Bundesanzeiger
BfArM	Bundesinstitut für Arzneimittel und Medizinprodukte
DeQS-RL	Richtlinie zur datengestützten einrichtungsübergreifenden Qualitätssicherung
EBM-Katalog	Einheitlicher Bewertungsmaßstab-Katalog
G-BA	Gemeinsamer Bundesausschuss
GFL	Gesundheitsforen Leipzig GmbH
GOP	Gebührenordnungsposition
ICD	Internationale statistische Klassifikation der Krankheiten und verwandter Gesundheitsprobleme (<i>International Statistical Classification of Diseases and Related Health Problems</i>)
IK	Institutionskennzeichen
IQTIG	Institut für Qualitätssicherung und Transparenz im Gesundheitswesen
oBDS	onkologischer Basisdatensatz
OPS	Operationen- und Prozedurenschlüssel
QS	Qualitätssicherung
QS Prostata-Ca	Qualitätssicherungsverfahren <i>Lokal begrenztes Prostatakarzinom</i>
QS-Verfahren	Qualitätssicherungsverfahren
SGB V	Sozialgesetzbuch, Fünftes Buch, Gesetzliche Krankenversicherung

Erläuterungen

1 Einleitung

Die Spezifikation für die Erhebung von Sozialdaten bei den Krankenkassen sowie die Spezifikation für die Erstellung des tumorfallbezogenen Datensatzes gemäß § 5 Absatz 2 der themenspezifischen Bestimmungen „Lokal begrenztes Prostatakarzinom“ durch die klinischen Krebsregister (im Weiteren: Daten bei den klinischen Krebsregistern bzw. Krebsregisterspezifikation) sind die Gesamtheit aller Vorgaben für die Selektion, den Export und die Übermittlung der Daten für ein spezifisches Qualitätssicherungsverfahren (QS-Verfahren). Die Spezifikation für die Erhebung von Sozialdaten bezieht sich auf das Jahr bzw. den Zeitraum der auslösenden Leistungen (Indexleistungen), das sogenannte Erfassungsjahr. Darüber hinaus sollen für die Patientinnen und Patienten mit Indexleistung im Erfassungsjahr Vorlauf- bzw. Follow-up-Daten aus zusätzlichen Kalenderjahren erhoben werden. Im Vergleich dazu bezieht sich die Krebsregisterspezifikation auf den Zeitraum der auslösenden Erstdiagnose.

Grundlage des hier aufgeführten Qualitätssicherungsverfahrens (QS-Verfahren) ist die Richtlinie zur datengestützten einrichtungsübergreifenden Qualitätssicherung (DeQS-RL)¹. Diese wird vom Gemeinsamen Bundesausschuss (G-BA) beschlossen.

Zielsetzung und Zielgruppe

Die Spezifikation für die Erhebung von Sozialdaten bei den Krankenkassen sowie die Krebsregisterspezifikation sind jeweils ein komplexes Regelwerk, das mithilfe verschiedener Komponenten verbindliche Grundlagen für alle Prozesse im Zusammenhang mit der Erfassung und Übermittlung von Qualitätssicherungsdaten (QS-Daten) bei den unterschiedlichen Verfahrensteilnehmern (Krankenkassen, Datenannahmestellen (inkl. klinische Krebsregister), Vertrauensstelle) vorgibt und beschreibt. Die Komponenten der Spezifikation sind daher so ausgestaltet, dass sie von Krebsregister-/Kassen-/IT-/EDV-Expertinnen und -Experten verstanden werden. Die Spezifikationen richten sich ausschließlich an diesen Teilnehmerkreis. Regelung und Art der Darlegung der Spezifikationskomponenten sind auf eine möglichst automatisierte Nutzung durch diesen Personenkreis ausgerichtet.

Externe Qualitätssicherungsmaßnahmen, die einen Vergleich der Qualität von erbrachten Leistungen zum Ziel haben, stellen eine Reihe von Anforderungen an die Datenerhebung, Datenerfassung und Plausibilitätsprüfung, um valide, reliable und vergleichbare Daten gewinnen zu können. Die Erhebung und Plausibilitätsprüfung durch unterschiedliche Krankenkassen und klinische Krebsregister beinhaltet grundsätzlich die Gefahr einer Verzerrung der Daten. Die Vorgaben der jeweiligen Spezifikation, die eine einheitliche Festlegung von Filtern, Plausibilitätsregeln und Da-

¹ Richtlinie zur datengestützten einrichtungsübergreifenden Qualitätssicherung – DeQS-RL. In der Fassung vom 19. Juli 2018, zuletzt geändert am 19. Dezember 2024, in Kraft getreten am 1. Januar 2025.
URL: <https://www.g-ba.de/richtlinien/105/> (abgerufen am 24.11.2025).

tenübermittlungsformaten umfassen, dienen dazu, dieser Gefahr entgegenzuwirken. Die Erhebung valider und vergleichbarer Daten sowie ein unter datenschutzrechtlichen Gesichtspunkten sicherer Datenfluss sollen dadurch gewährleistet werden.

Die Komponenten beider Spezifikationen sind als verbindliche Handlungsanleitung zu betrachten. Ziel ist, dass alle Verfahrensteilnehmer die Komponenten korrekt anwenden und Übermittlungspflichten erkennen sowie dass Klarheit besteht, wie Datenlieferungen zu verschlüsseln sind und an welche Datenannahmestelle sie zu versenden sind. Diese verbindlichen Vorgaben der Spezifikation sind zwingend einzuhalten.

Ein weiterer Fokus liegt auf der Lesbarkeit und Verständlichkeit der Spezifikationen. Neben der Verständlichkeit werden beispielsweise auch Aspekte wie Einheitlichkeit, technische Umsetzbarkeit und Aufwand bei den Verfahrensteilnehmern berücksichtigt.

Spezifikationen für die Umsetzung des Qualitätssicherungsverfahrens Lokal begrenztes Prostatakarzinom (QS Prostata-Ca) nach DeQS-RL

Mit der Umsetzung QS Prostata-Ca werden zwei Spezifikationen (weiter-)entwickelt. Bei der Erhebung von Sozialdaten bei den Krankenkassen handelt es sich durch die Ergänzung des Moduls PCAS um eine Weiterentwicklung der vorhandenen Sozialdatenspezifikation.

Im Rahmen der Erhebung von Daten bei den klinischen Krebsregistern empfiehlt das IQTIG die Neuentwicklung einer *Krebsregisterspezifikation auf Grundlage der DeQS-RL*.

Das vorliegende Dokument beschreibt und erläutert die für das Erfassungsjahr 2027 empfohlenen Spezifikationen, unterteilt nach der jeweiligen Datenerhebung von Sozialdaten bei den Krankenkassen und Daten bei den klinischen Krebsregistern. QS Prostata-Ca ist bisher nicht im Spezifikationsregelbetrieb gemäß DeQS-RL umgesetzt.

In den vorliegenden Empfehlungen werden die Erläuterungen, Anwenderinformationen und Erforderlichkeitstabellen zu beiden Spezifikationen dargestellt. In den Erläuterungen werden allgemeine Informationen zur Releaseplanung und technische Inhalte aus den Dokumenten ausführlich beschrieben. Die sogenannten Dokumente bestehen aus den Anwenderinformationen. Die Anwenderinformationen beinhalten im Wesentlichen Informationen über die Filterbeschreibung und die Lieferzeiträume. Die Erforderlichkeitstabellen stellen die Exportfelder für die jeweiligen Module tabellarisch dar und ordnen diese einem Verwendungszweck zu. Die Erforderlichkeitstabellen werden separat zur Verfügung gestellt.

2 Beauftragung und Planung

Der folgende Abschnitt informiert über die Beauftragung des G-BA an das IQTIG sowie das Auftragsverständnis des IQTIG. Abschließend wird die Zeit- und Releaseplanung beider Spezifikationen dargestellt.

2.1 Beauftragungsgegenstand

Das IQTIG wurde am 16. Dezember 2021 durch einen Plenumsbeschluss des G-BA beauftragt, zum Zwecke einer bundeseinheitlichen Datenerhebung für *QS Prostata-Ca* nach DeQS-RL die Vorgaben für die Anwendung elektronischer Datensatzformate und Softwarespezifikationen für die Sozialdaten bei den Krankenkassen sowie für die Daten der Leistungserbringer bei den klinischen Krebsregistern zu empfehlen. Neben der EDV-technischen Spezifizierung der zu erfassenden Daten sind auch die Ein- und Ausschlusskriterien und diesbezügliche Algorithmen zu spezifizieren.

Als Grundlage hat der G-BA den Abschlussbericht des IQTIG „Entwicklung eines Qualitätssicherungsverfahrens, Lokal begrenztes Prostatakarzinom“² festgelegt. Darüber hinaus ist der aktuelle Beratungsstand zu den entsprechenden themenspezifischen Bestimmungen in der DeQS-RL zu berücksichtigen. Das IQTIG ist im Rahmen seiner Aufgaben nach § 137a Abs. 3 SGB V angehalten, eine Aktualisierung der einbezogenen ICD- und OPS-Kodes zu berücksichtigen, insofern ein Erfordernis hierzu vorliegt.

Mit dem Plenumsbeschluss des G-BA vom 19.05.2022 wurde die Beauftragung insofern geändert, dass der in dem Addendum und des Indikatorensets des oben genannten Abschlussberichts aufgezeigte Zusatzparameter „Durchführung einer psychoonkologischen Beratung im Rahmen der Erstbehandlung“ nicht Gegenstand der Spezifikation sein soll.²

Im weiteren Verlauf hat sich der G-BA auf einen Verfahrensstart am 1. Januar 2027 verständigt. Dementsprechend hat das IQTIG eine Aktualisierung der Spezifikationsempfehlungen mit dem vorliegenden Bericht vorgenommen.

Auftragsverständnis

Für die Erstellung der vorliegenden Empfehlungen zur Spezifikation nach § 137 b SGB V Absatz 2 hat das IQTIG das Auftragsverständnis wie folgt definiert:

Das IQTIG legt für zwei Spezifikationen (Spezifikation für die Nutzung der Sozialdaten bei den Krankenkassen und Krebsregisterspezifikation) jeweils ein neues Modul fest.

² Beschluss des Gemeinsamen Bundesausschusses über eine Änderung der Beauftragung des IQTIG mit der mit der Erstellung einer Spezifikation für das Qualitätssicherungsverfahren „Lokal begrenztes Prostatakarzinom“ vom 19.05.2022.

Für die Spezifikation zur Nutzung der Sozialdaten bei den Krankenkassen wird für die technische Umsetzung das Modul PCAS empfohlen. Im Rahmen der klinischen Krebsregisteranbindung empfiehlt das IQTIG die Neuentwicklung einer Spezifikation für die Nutzung der Daten bei den klinischen Krebsregistern inklusive der technischen Umsetzung des Moduls PCAK.

Die Benennung der Module im Rahmen der Spezifikation für die Nutzung der Sozialdaten bei den Krankenkassen folgt einem etablierten Benennungsschema, in welchem eine Ergänzung des Suffixes „S“ für die eindeutige Zuordnung der Sozialdatenerhebung vorgegeben wird. Für die Krebsregisterspezifikation wird das Suffix „K“ festgelegt.

2.2 Zeitplanung

Die Spezifikation unterliegt einem definierten, mit dem G-BA, den Softwareanbietern, Krankenkassen sowie klinischen Krebsregistern abgestimmten Releasezyklus. Um eine fristgerechte Umsetzung der Spezifikationen sicherzustellen, ist die Einhaltung aller Fristen daher eine wesentliche Voraussetzung. Hierbei sind die im folgenden beschriebenen Anforderungen zu berücksichtigen.

Die reguläre Zeitplanung für die Erstellung, Beratung und Finalisierung einer Spezifikationsempfehlung bis zur Veröffentlichung der technischen Spezifikation in Version 01 kann Abbildung 1 entnommen werden.

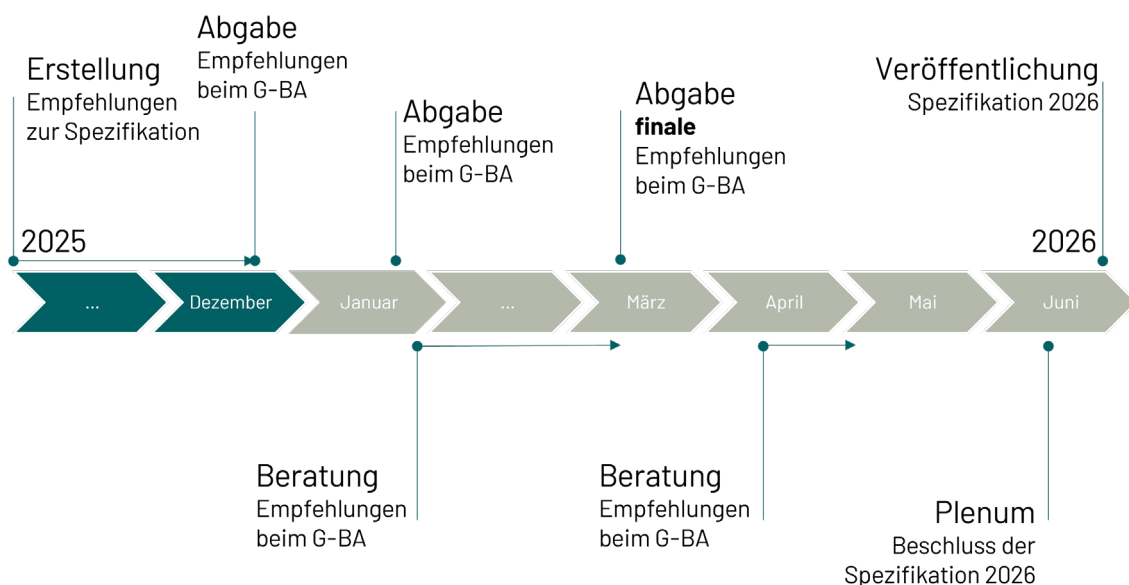


Abbildung 1: Zeitplanung für die Erstellung, Beratung und Finalisierung der Erstspezifikation für QS Prostata-Ca (PCAS) bis zur Version 2027 V01

Das Modul PCAK wird für die Erhebung der Daten des Erfassungsjahres 2027 aufgrund der retrospektiven und jährlichen Datenerhebung im Januar 2028 in die Spezifikation 2027 V01 integriert.

Die Bereitstellung der Spezifikation 2027 V01 für die Erhebung der Daten bei den klinischen Krebsregistern erfolgt daher regulär im Juni 2026. Zusätzliche und erst nach den mit der AG abgestimmten Fristen eingebrachte Änderungsvorschläge seitens der Bänke des G-BA können erst für das jeweils darauffolgende Erfassungsjahr vorgemerkt werden und bedürfen eines erneuten Beschlusses des G-BA. Hiervon ausgenommen sind ausschließlich Korrekturen im Rahmen von Updates, die aus technischen Gründen notwendig sind. Diese erfolgen in Eigenverantwortung des IQTIG im Rahmen der Releaseplanung. Der G-BA wird über Updates der Spezifikationen informiert.

Der Beschluss der Spezifikationen und ihrer regelmäßigen Änderungen auf der Grundlage der Empfehlungen des IQTIG sowie die Regelungen der Richtlinie bilden zusammen die verbindliche Grundlage für die technische Spezifikation. Die vollständigen, widerspruchs- und interpretationsfreien Vorgaben der Beschlüsse zur Spezifikation und den Regelungen der Richtlinie sind Voraussetzung für die Erstellung der technischen Spezifikation und deren Veröffentlichung nach dem Plenumsbeschluss. Sollte es zu Abweichungen zwischen beschlossenen Spezifikationen oder Änderungen daran und den Regelungen der DeQS-RL kommen, sollten Richtlinie und Spezifikation zum nächstmöglichen Zeitpunkt wieder in Übereinstimmung gebracht werden. Bis dies erfolgt, folgt die technische Spezifikation im Zweifel den Vorgaben des Richtlinientextes.

2.3 Releaseplanung

Im Folgenden werden die Releaseplanung für die Spezifikation für die Nutzung der Sozialdaten bei den Krankenkassen und für die Spezifikation für die Nutzung der Daten bei den klinischen Krebsregistern beschrieben.

Spezifikation für die Nutzung der Sozialdaten bei den Krankenkassen

Um Planungssicherheit zu gewährleisten und angemessen auf Fehler reagieren zu können, werden die Termine zur Veröffentlichung von Spezifikationspaketen (Versionen) eines Erfassungsjahres und zu Rückmeldefristen im Vorfeld angekündigt. Tabelle 1 stellt eine entsprechende Übersicht für das Paket der Spezifikation für die Nutzung der Sozialdaten bei den Krankenkassen für den Regelbetrieb dar.

Da das neue QS-Verfahren *Prostata-Ca* in die Sozialdatenspezifikation integriert wird, erfolgt die technische Umsetzung voraussichtlich in der Spezifikationsversion 2027 V01 im Juni 2026³.

Sollte der Beschluss zu den vorliegenden aktualisierten Empfehlungen bereits vor Juni 2026 erfolgen, kann die Spezifikation dennoch erst Ende Juni 2026 veröffentlicht werden, damit die Veröffentlichung mit der Spezifikation zu den Regelbetriebsverfahren erfolgen kann.

Der G-BA hat sich auf einen Verfahrensstart ab 1. Januar 2027 verständigt. Die nächstmögliche Spezifikationsversion zur Integration des neuen Moduls PCAS ist aufgrund des aktuellen Zeitplans die Spezifikationsversion 2027, sodass nach Implementierung der technischen Spezifikation die ersten Datenlieferungen für das Erfassungsjahr 2027 im 4. Quartal 2027 erfolgen können.

Tabelle 1: Releaseplanung der Spezifikation für die Nutzung der Sozialdaten bei den Krankenkassen

Sozialdatenspezifikation	Veröffentlichung	Inhalte
2027 V01	nach Beschluss durch das Plenum (im Juni 2026)	Finale Version
2027 V02	30. November 2026	Update der finalen Version (Aktualisierung der ICD- und OPS-Kodes gemäß aktueller BfArM-Kataloge, Fehlerkorrekturen)

Spezifikation für die Nutzung der Daten bei den klinischen Krebsregistern

Für die Krebsregisterspezifikation wird im ersten Erfassungsjahr folgende Releaseplanung empfohlen (siehe Tabelle 2):

³ Die genaue Versionierung ist von den Updates und ggf. aufkommende Fehlerkorrekturen abhängig.

Tabelle 2: Releaseplanung der Krebsregisterspezifikation für das Erfassungsjahr 2027

Krebsregisterspezifikation	Veröffentlichung	Inhalte
2027 V01	nach Beschluss durch das Plenum im Juni 2026	Finale Version
2027 V02	Bei Bedarf	Fehlerkorrekturen

Sollte der Beschluss zu den vorliegenden aktualisierten Empfehlungen bereits vor Juni 2026 erfolgen, kann die Krebsregisterspezifikation dennoch erst Ende Juni 2026 veröffentlicht werden, da das IQTIG die Krebsregisterspezifikation in die Spezifikation 2027 integrieren muss.

Der G-BA hat sich auf einen Verfahrensstart ab 1. Januar 2027 verständigt. Die nächstmögliche Spezifikationsversion zur Integration des neuen Moduls PCAK ist dementsprechend die Spezifikationsversion 2027, sodass nach Implementierung der technischen Spezifikation bei den Krebsregistern die ersten Datenlieferungen für das Erfassungsjahr 2027 im 1. Quartal 2028 erfolgen können. Die genannten Termine aus Tabelle 1 und Tabelle 2 sind als Zielwerte zu betrachten und basieren auf Vorgaben des G-BA, Abstimmungen mit den Verfahrensteilnehmern sowie Anforderungen aus der technischen Umsetzung.

3 Vorgehensweise und Prüfschritte

Die Verfahrensteilnehmer für die Sozialdatenspezifikation wurden vorab über das neue Modul PCAS informiert.

Die klinischen Krebsregister, die beiden Auswertungsstellen IQTIG (Qualitätssicherung) und Gesundheitsforen Leipzig (organisierte Krebsfrüherkennung) und die unabhängige Vertrauensstelle des G-BA führen gemeinsam ein Pilotprojekt zum Start der Krebsregisterspezifikation durch. Die Auftaktveranstaltung fand am 01.03.2022 statt. Das IQTIG stellte vorab den Verfahrensteilnehmern eine Alpha-Spezifikation bereit und führte am 24.03.2022 einen Einführungsworkshop zu den Spezifikationskomponenten durch. Am 30.3.2022 wurde das IQTIG als Spezifikationsgeber in das IT-Gremium der klinischen Krebsregister (§ 65 c Plattform) eingeladen und informierte über den aktuellen Arbeitsstand der Spezifikation, die intendierte Zeit- und Releaseplanung sowie geplante gemeinsame Arbeitstreffen. In der weiteren Vorgehensweise fand ein Austausch mit ausgewählten Verfahrensteilnehmern statt, um die in den folgenden Abschnitten aufgeführten Herausforderungen und Prüfschritte zu diskutieren.

Spezifikation für die Nutzung der Sozialdaten bei den Krankenkassen

Datenerhebung von GOP-Nummern nach § 295 SGB V (selektivvertragliche Leistungen)

Für die Auswertung von *QS Prostata-Ca* werden selektivvertragliche Leistungsdaten benötigt. Selektivverträge werden individuell zwischen Leistungserbringer und Krankenkasse abgeschlossen, somit ist die Erhebung von bzw. eine Auslösung über Gebührenordnungspositionen-Nummern (GOP-Nummern) nach EBM-Katalog nicht möglich, da selektivvertragliche Leistungen über ausschließlich den Vertragsteilnehmern bekannte Pauschalen abgerechnet werden. Diese Herausforderung ist dem IQTIG und den G-BA-Bänken bereits aus anderen QS-Verfahren bekannt, weshalb das IQTIG davon ausgeht, dass die entsprechenden Leistungen nicht von den Krankenkassen an das IQTIG übermittelt werden können. Eine abschließende Einschätzung kann nach den ersten Datenlieferungen erfolgen.

Verknüpfung der Sozialdaten bei den Krankenkassen mit den Daten bei den klinischen Krebsregistern

Für *QS Prostata-Ca* wird eine Verknüpfung der gelieferten Sozialdaten bei den Krankenkassen mit den Daten bei den klinischen Krebsregistern (Daten aus dem tumorfallbezogenen Datensatz) empfohlen. Die Herausforderung besteht darin, dass mit *QS Prostata-Ca* eine erstmalige Verknüpfung von Daten aus beiden Datenquellen vorgenommen werden soll. Im Rahmen des Pilotprojekts für die Evaluation der organisierten Krebsfrüherkennungsprogramme können bezüglich der Datenverknüpfung ggf. erste Erfahrungswerte gesammelt und für die spätere Umsetzung genutzt werden. Das IQTIG empfiehlt eine Verknüpfung über die eGK-Versichertennummer der Versicherten/Patienten. Gemäß den Vorgaben in § 25a SGB V exportieren die klinischen Krebsregister die Versichertennummer als Pseudonym (MD5-Hash + SHA256-Hash). Die Datenannahmestelle der

Krankenkassen erzeugt aus den eGK-Versichertennummern der Datenlieferungen der Krankenkassen entsprechende Pseudonyme. Die Hash-Werte beider Datenquellen werden anschließend von der unabhängigen Vertrauensstelle des G-BA in die endgültigen Patientenpseudonyme überführt. Das IQTIG erwartet durch dieses Vorgehen keine Probleme, gleichwohl sich durch die Anwendung von zusätzlichen Algorithmen das Fehlerpotential erhöhen kann.

Datenerhebung vor dem Indexjahr zur Risikoadjustierung sowie für Ausschlüsse in Qualitätsindikatoren und Zusatzparametern

Für die Realisierung der Risikoadjustierung sowie der Umsetzung von Ausschlüssen in den Qualitätsindikatoren sowie Zusatzparametern ist eine Datenerhebung **vor** dem Indexjahr erforderlich. Für die Ausschlüsse in den Qualitätsindikatoren bzw. Zusatzparametern ist ein Erhebungszeitraum von 90 Tagen vor dem Indexereignis (z. B. radikale Prostatektomie) notwendig. Für die Erhebung von Daten für die Risikoadjustierung wird ein Erhebungszeitraum von 5 Jahren vor dem Indexjahr empfohlen (siehe Bereich Dokumente, Anwenderinformationen PCAS). Somit ist als Start des Zeitfilters (2. Filterstufe) bei den Sozialdaten der 01.01.2022 vorzusehen.

In der bisherigen Anwendung der Spezifikation für die Nutzung der Sozialdaten bei den Krankenkassen findet eine Datenerhebung derzeit über maximal vier Jahre statt. Zur genauen Prüfung der Aufbewahrungszeiträume der erforderlichen Exportdaten wurde sich bereits bei der Erarbeitung anderer QS-Verfahren mit Vertretern des GKV-SV und dem Verband der Ersatzkassen ausgetauscht. Grundlage des Austauschs bildet das Dokument „Grundsätze ordnungsmäßiger Aufbewahrung im Sinne des § 110a SGB IV, Voraussetzungen der Rückgabe und Vernichtung von Unterlagen sowie Aufbewahrungsfristen für Unterlagen für den Bereich der gesetzlichen Kranken- und Pflegeversicherung“⁴ des GKV-SV, in dem ein Aufbewahrungszeitraum von zehn Jahren für Daten nach § 301 SGB V empfohlen wird. Die Inhalte des oben genannten Dokuments des GKV-SV lässt sich auch auf andere QS-Verfahren anwenden.

Das Risiko, von den Krankenkassen aufgrund des fünfjährigen Indexzeitraums unvollständige Datensätze in den Datenlieferungen zu erhalten, da für verschiedene Datenquellen individuelle Aufbewahrungsfristen gelten, kann erst im Rahmen der ersten Auswertungen und nach der ersten Datenlieferung ab dem vierten Quartal 2027 eruiert werden.

Spezifikation für die Nutzung der Daten bei den klinischen Krebsregistern

Das IQTIG empfiehlt auf Grundlage der Beauftragung die Übermittlung von Daten bei den klinischen Krebsregistern unter Nutzung einer neu zu entwickelnden Krebsregisterspezifikation. Die notwendigen technischen, fachlichen und organisatorischen Grundlagen wurden in enger Abstimmung zwischen den klinischen Krebsregistern und der § 65 c Plattform durchgeführt. Auf Grundlage des in Abschnitt 2.1 genannten Abschlussberichts wurden diverse Teilnahmen an Workshops wahrgenommen. Dazu zählen insbesondere die Teilnahme an

- Workshops der Gesundheitsforen Leipzig GmbH (GFL),

⁴ Grundsätze ordnungsmäßiger Aufbewahrung im Sinne des § 110a SGB IV, Voraussetzungen der Rückgabe und Vernichtung von Unterlagen sowie Aufbewahrungsfristen für Unterlagen für den Bereich der gesetzlichen Kranken- und Pflegeversicherung. Version: 4.0. Stand: 08.02.2022.

- Workshops des IQTIG,
- Individuellen Abstimmungsterminen zwischen dem IQTIG und Verfahrensteilnehmern sowie
- Veranstaltungen der § 65 c Plattform.

Darüber hinaus bietet eine durch das IQTIG bereitgestellte Alpha-Spezifikation allen Verfahrensteilnehmern die Möglichkeit zur ausführlichen Testung, zum Kompetenzaufbau und zur Vorbereitung auf eine erfolgreiche technische Umsetzung.

Einbindung neuer Verfahrensteilnehmer in die QS

Mit der Erschließung der Daten bei den klinischen Krebsregistern für QS Prostata-Ca ist für einen erfolgreichen Verfahrensstart auch die Einbindung neuer Verfahrensteilnehmer relevant. Hierfür wurden durch das IQTIG entsprechende Stakeholder ermittelt und ein regelmäßiger Kommunikationsaustausch etabliert. Für die weitere Zusammenarbeit werden regelmäßige Arbeitstreffen mit den Verfahrensteilnehmern empfohlen, um einen kontinuierlichen Informationsaustausch, die Information über neue QS-Verfahren und die Spezifikation sowie die Beratung von Anliegen aller Teilnehmer zu gewährleisten.

Erprobungszeitraum über sechs Jahre

Auf Grundlage der neu zu entwickelnden Krebsregisterspezifikation empfiehlt das IQTIG einen Erprobungszeitraum von sechs Jahren. Trotz eines intensiven Austauschs mit den Verfahrensteilnehmern und der Bereitstellung einer Alpha-Spezifikation werden größere Implementierungsaufwände bei den klinischen Krebsregistern notwendig und es sind Fehlerkorrekturen in der Spezifikation zu erwarten.

Doppelmeldungen

Die Herausforderung besteht darin, dass die Daten zum Patienten bei mehreren klinischen Krebsregistern gleichzeitig vorliegen können. Hierbei kann nach dem wohnortsbezogenen und dem behandlungsbezogenen klinischen Krebsregister unterschieden werden. Um eine Doppelmeldung an das IQTIG zu vermeiden, wurde sich im Rahmen eines Workshops mit den klinischen Krebsregistern und der GFL-Auswertungsstelle am 23.09.2021 darauf geeinigt, dass das wohnortsbezogene klinische Krebsregister für die Lieferung der Daten gemäß Spezifikation verantwortlich ist.

4 Datenquellen und Datenlieferfristen

Spezifikation für die Nutzung der Sozialdaten bei den Krankenkassen

Aus der Erforderlichkeitstabelle gehen die zu verwendenden Datenfelder hervor, welche für die Spezifikation erforderlich sind. Das IQTIG empfiehlt für *QS Prostata-Ca* im Rahmen der Sozialdaten bei den Krankenkassen Daten aus den folgenden Datenquellen zu erheben: Neben administrativen Daten erfolgt die Erhebung der Stammdaten nach § 284 SGB V, stationäre Behandlungsdaten nach § 301 SGB V, Daten aus der ambulanten spezialfachärztlichen Versorgung nach § 116b, Daten nach § 117 SGB V sowie Daten aus kollektivvertraglichen und selektivvertraglichen Leistungen nach § 295 SGB V.

Die Datensätze werden von den Krankenkassen quartalsweise an die Bundesauswertungsstelle exportiert. Jede Datenlieferung beinhaltet alle Datensätze, die durch den QS-Filter für die entsprechenden QS-Verfahren und Betrachtungszeiträume selektiert wurden, d. h. es wird immer ein vollständiger Export aller verfügbaren (Teil-) Datenbestände durchgeführt. Ein Abgleich bzw. Korrekturlieferungen auf Fallebene sind nicht vorgesehen. Von einer vollumfänglichen Übermittlung aller zu einem Fall relevanten Informationen wird frühestens mit der Lieferung der Sozialdaten im dritten Quartal nach Leistungserbringung ausgegangen, da zu diesem Zeitpunkt die Daten bei den Krankenkassen verfügbar sind. Die erste Datenlieferung wird auf Basis der zu verwendenden Datenquellen für das vierte Quartal 2027 empfohlen. Die quartalsmäßigen Lieferzeiträume für das Modul PCAS sind in Tabelle 3 dargestellt.

Tabelle 3: Quartalsmäßige Lieferfristen für Sozialdaten bei den Krankenkassen für *QS Prostata-Ca*

Lieferquartal	Erstlieferung	Korrekturfristen
4. Quartal 2027	1. Oktober – 15. Oktober	16. Oktober – 31. Oktober
1. Quartal 2028	15. Januar – 31. Januar	1. Februar – 15. Februar
2. Quartal 2028	1. April – 15. April	16. April – 30. April
3. Quartal 2028	1. Juli – 15. Juli	16. Juli – 31. Juli
4. Quartal 2028	1. Oktober – 15. Oktober	16. Oktober – 31. Oktober
1. Quartal 2029	15. Januar – 31. Januar	1. Februar – 15. Februar
2. Quartal 2029	1. April – 15. April	16. April – 30. April
3. Quartal 2029	1. Juli – 15. Juli	16. Juli – 31. Juli
4. Quartal 2029	1. Oktober – 15. Oktober	16. Oktober – 31. Oktober
1. Quartal 2030	15. Januar – 31. Januar	1. Februar – 15. Februar

Die Krankenkassen können, wie bereits im Regelbetrieb der bestehenden Spezifikation für Sozialdaten etabliert, in jedem Lieferquartal Korrekturlieferungen vornehmen. Grundlage für die quartalsweisen Datenlieferungen bildet die Vorgabe der DeQS-RL, auf die sich die Spezifikation für die Nutzung der Sozialdaten bezieht.

Retrospektive Fallbetrachtung

Innerhalb der Auswertung sollen die Daten der Versicherten im Rahmen eines 15-monatigen Follow-up-Zeitraums betrachtet werden. Für Versicherte, welche zum Ende des Erfassungsjahres 2027 entlassen wurden, ist eine Verlängerung des Zeitfilters für den Leistungs- und Medikationsfilter um 15 weitere Monate im Vergleich zum Indexjahr (der Zeitraum des Patientenfilters) notwendig.

Spezifikation für die Nutzung der Daten bei den klinischen Krebsregistern

Die Erforderlichkeitstabelle für das Modul PCAK stellt die notwendigen Datenfelder für die Erhebung der Daten bei den klinischen Krebsregistern dar und liegt den Spezifikationsempfehlungen als separates Word-Dokument bei.

Die Übermittlung von Daten durch Leistungserbringer an klinische Krebsregister erfolgt auf Basis der Datenfelddefinitionen des einheitlichen onkologischen Basisdatensatzes (oBDS) der Arbeitsgemeinschaft Deutscher Tumorzentren e. V. (ADT) und der Gesellschaft der epidemiologischen Krebsregister in Deutschland e. V. (GEKID). Diese Definitionen bilden auch die Grundlage für die interne Datenverarbeitung in den Registern selbst.

Die oBDS-Datenfelddefinitionen stellen somit die gemeinsame Wissensbasis für den Austausch zwischen klinischen Krebsregistern und externen Interessengruppen dar. Aus diesem Grund werden sowohl der oBDS als auch das organspezifische Ergänzungsmodul zum Prostatakarzinom konsequent für die Datenaufbereitung und den Datenexport gemäß der IQTIG-Spezifikation herangezogen.

Die Datenlieferungen sollen jährlich im Januar des auf das Erfassungsjahr folgenden Jahres erfolgen. Da auch aus den Daten bei den klinischen Krebsregistern Follow-up-Daten für die Auswertung relevant sind, werden neben der ersten Datenlieferung in 2028 zwei weitere Datenlieferungen in den Folgejahren empfohlen. Eine Auflistung aller Datenlieferungen für das Modul PCAK ist in Tabelle 4 aufgeführt:

Tabelle 4: Jährliche Lieferfristen für Daten bei den klinischen Krebsregistern für QS Prostata-Ca

Lieferquartal	Zeitraum für Lieferung
1. Quartal 2028	1. Januar – 31. Januar
1. Quartal 2029	1. Januar – 31. Januar
1. Quartal 2030	1. Januar – 31. Januar

Es ist ersichtlich, dass über die Datenlieferung in 2028 hinaus zwei weitere Datenlieferungen empfohlen werden. Dies ist notwendig, um die notwendigen Follow-up-Daten auf Basis des Abschlussberichts aus Abschnitt 2.1 zu erhalten.

5 Datenselektion

Die Datenselektion wird in den Anwenderinformationen modulspezifisch empfohlen und die Verwendung eines Patientenfilters sowie eines Leistungs- und Medikationsfilters festgelegt. Im Bereich Dokumente sind die Anwenderinformationen für PCAS (Erhebung von Sozialdaten bei den Krankenkassen) und PCAK (Erhebung von Daten bei den klinischen Krebsregistern) aufgeführt. Die Erläuterungen des QS-Filters für PCAS und PCAK sind im Folgenden dargelegt.

QS-Filter

Spezifikation für die Nutzung der Sozialdaten bei den Krankenkassen

Die Versichertendaten, die in das QS-Verfahren eingeschlossen werden sollen, werden nach festgelegten Kriterien aus den Datenbeständen der Krankenkassen selektiert. Die Selektionskriterien werden durch den G-BA modulspezifisch festgelegt. Im Dokument „Anwenderinformationen PCAS“ sind detaillierte Informationen über die modulspezifischen Auslösekriterien erkennbar (siehe Teil Dokumente).

Es werden ausschließlich Daten von Versicherten ausgewählt, die im Zeitraum vom 01.01.2027 bis 31.12.2027 ein Mindestalter von 18 Jahren aufweisen. Als Einschlusskriterium dient der ICD-Kode C61. Die Gesamtheit aller Einschlusskriterien ist als Einschlusslisten im Pseudocode des QS-Filters anhand von Filterlisten hinterlegt. Die Filterlisten beinhalten für das Modul PCAS spezifische ICD-Kodes, OPS-Kodes und GOP-Nummern. Der Leistungs- und Medikationsfilter ergänzt die Selektion um Informationen anhand von ICD- und OPS-Kodes sowie GOP-Nummern für einen Follow-up-Zeitraum von 15 Monaten sowie für einen 5-Jahres-Vorlauf zur Risikoadjustierung. Es ergibt sich daher ein Zeitfilter vom 01.01.2022 bis zum 31.03.2029 für den Leistungs- und Medikationsfilter.

Spezifikation für die Nutzung der Daten bei den klinischen Krebsregistern

Die Daten bei den klinischen Krebsregistern werden nach einem ähnlichen Vorgehen wie bei den Sozialdaten, anhand eines Patientenfilters, selektiert. Demnach können Patienten anhand von Einschluss- und Ausschlusskriterien ausgewählt werden.

Die klinischen Krebsregister erstellen aus den Tumormeldungen der Leistungserbringerinnen und Leistungserbringer einen tumorfallbezogenen Datensatz anhand der Regeln, die gemäß § 19 Absatz 5 zu entwickeln sind. Der Datensatz enthält die validesten Informationen aus allen zu diesem Tumorfall eingegangenen Meldungen der Leistungserbringerinnen und Leistungserbringer. Aus den Informationen aus der Erforderlichkeitstabelle ist für die klinischen Krebsregister ersichtlich, welche medizinischen und administrativen Daten an das IQTIG übermittelt werden sollen. Bei der Selektion von Tumorfällen im klinischen Krebsregister zum Export an das IQTIG werden alle Patienten eingeschlossen, die den Auslösekriterien der Spezifikation entsprechen, inklusive der Patienten, die der Verarbeitung ihrer Daten im Rahmen der klinischen Krebsregistrierung gemäß §65c SGB V widersprochen haben. Zu jedem Datenfeld des Exportdatensatzes, welches medizinische Informationen enthält (Datenfelder 5–21), die von unterschiedlichen Leistungserbringerinnen oder

Leistungserbringern gemeldet werden können, übermittelt das klinische Krebsregister den Krankenhausstandort bzw. die Betriebsstättennummer des Vertragsarztes in pseudonymisierter Form, der dieses Datenfeld gemeldet hat.

Für das Modul PCAK (siehe Teil Dokumente, Anwenderinformationen PCAK) werden gesetzlich versicherte Patienten mit einem Mindestalter von 18 Jahren im Erfassungsjahr 2027 in die Auswertung eingeschlossen. Als Einschlussdiagnose wird anhand einer Filterliste der ICD-Kode C61 festgelegt. Weitere Einschlusslisten definieren das Vorhandensein bestimmter Tumorausprägungen (T-Kategorien auf Basis der TNM-Klassifikation) die ein Prostatakarzinom als lokal begrenzt definieren. Für den QS-Filter zulässige T-Kategorien werden ebenfalls in einer entsprechenden Filterliste vorgegeben. Es werden jene Patienten ausgeschlossen, bei denen ein Wert für das r-Symbol (Kennzeichnung für Rezidive), die N-Kategorie (Kennzeichnung für regionäre Lymphknotenmetastasen) oder die M-Kategorie (Kennzeichnung für Fernmetastasen) vorliegt, da Rezidive, Lymphknoten- und Fernmetastasen nicht betrachtet werden sollen. Eine Ausschlussliste mit bestimmten Morphologie-Kodes ergänzt die Ausschlusskriterien. Explizit eingeschlossen werden darüber hinaus auch solche Patienten, die der personenbezogenen Speicherung ihrer Daten widersprochen haben. Dies wird durch Einschluss aller möglichen Ausprägungen des Feldes *Meldebegründung* angezeigt. Das Kriterium für den Indexzeitraum ist das Diagnosedatum des Primärtumors, welches zwischen dem 01.10.2026 und dem 31.12.2027 liegen muss. Der Beginn des Betrachtungszeitraums 3 Monate vor dem Jahresbeginn 2027 stellt hierbei sicher, dass auch solche Fälle berücksichtigt werden können, die im Jahr 2027 eine Indexleistung erhielten, aber bei denen die Erstdiagnose bereits im letzten Quartal 2026 erfolgte. Die Nutzung eines Leistungs- und Medikationsfilters zur Übermittlung eines veränderten TNM ist für das Modul PCAK geplant. Die technische Umsetzung einer erneuten Übermittlung des veränderten TNM durch die klinischen Krebsregister wird im Rahmen der Erprobung gemäß § 19 Absatz 5 gemeinsam mit den klinischen Krebsregistern abgestimmt.

6 Exportfelder

Nachdem die Datenselektion in den Datenbanken der Krankenkassen und in den klinischen Krebsregistern erfolgt ist, werden die zu exportierenden Daten entsprechend den definierten Exportfeldern generiert. Welche Daten dafür berücksichtigt werden sollen, wird in der jeweiligen Erforderlichkeitstabelle für die Module PCAS und PCAK wie folgt empfohlen.

Spezifikation für die Nutzung der Sozialdaten bei den Krankenkassen

Die Erforderlichkeitstabelle enthält zum einen administrative Daten wie z. B. das Institutionskennzeichen (IK) der Krankenkasse. Zum anderen sollen Stammdaten über die Krankenversichertennummer, das Geschlecht, das Geburtsjahr, das Sterbedatum, den Versichertenstatus etc. exportiert werden. Im Bereich der Daten gemäß § 301 SGB V empfiehlt das IQTIG Datenfelder wie das Entlassungsdatum oder Behandlungsdaten nach OPS-Kode. Ergänzend werden zu exportierende Daten nach § 295 SGB V, getrennt nach kollektivvertraglichen und selektivvertraglichen Leistungen, empfohlen. Dazu zählen Exportfelder wie bspw. die Liste der GOP-Nummern, das Datum der Leistung oder das letzte Behandlungsdatum.

Spezifikation für die Nutzung der Daten bei den klinischen Krebsregistern

Neben dem krebregisteridentifizierenden Merkmal (`krebsregister_ik`) als administratives Datenfeld wird der Export von Daten aus dem onkologischen Basisdatensatz (oBDS) inklusive dem organspezifischen Ergänzungsmodul Prostatakrebs empfohlen. Die Krebsregister-IK ist kein offiziell vergebenes Institutskennzeichen, sondern eine ursprünglich von den Krebsregistern für interne Datenaustauschzwecke gewählte selbstgenerierte IK-Nummer zur eindeutigen Unterscheidung der Datenlieferanten und Datenempfänger. Eine detaillierte Auflistung aller Exportfelder ist der Erforderlichkeitstabelle „Erforderlichkeit der Daten (QS Prostata-Ca) in dem tumorfallbezogenen Datensatz bei den klinischen Krebsregistern (gemäß § 5 Absatz 2 Satz 2)“ zu entnehmen. Als Beispiele sind das Geburtsjahr, die Tumordiagnose des Primärtumors oder die Anzahl der Stenzen zu nennen.

Dokumente

Anwenderinformationen

Spezifikation PCAS

Anwenderinformation für das Modul „Lokal begrenztes Prostatakarzinom“

Indexjahr 2027

Der Patientenfilter, der die entsprechenden dokumentationspflichtigen Diagnosen selektiert, legt die zu exportierenden Patienten fest.

Anschließend muss für einen bestimmten Zeitraum das Auftreten bestimmter Diagnosen, Eingriffe, Abrechnungskodes und Verordnungen geprüft werden (Leistungs- und Medikationsfilter).

Die Datenfelder sind gemäß ihrer Eingangskennung in der Allgemeinen Spezifikation für Sozialdaten bei den Krankenkassen angegeben, die sich an den Technischen Anlagen zum Datenaustausch der Leistungserbringer orientiert:

[Funktion].[Datenquelle].[Datensatz].[Segment].[Gruppe].[Feldkennung]@Attributname

Beispiel: 301.Entlassungsanzeige.FAB.Operation.Prozedurenschlüssel@ops

Diese Kennung bezeichnet das Attribut „ops“, das in der Entlassungsanzeige des Datensatzes nach § 301 im FAB-Segment in der Gruppe „Operation“ mit der Feldkennung „Prozedurenschlüssel“ zu finden ist.

Diese Kennzeichnung ermöglicht den direkten Bezug zu den Eingangsdaten. So ist gewährleistet, dass die zu selektierenden Datenfelder von den Krankenkassen eindeutig referenziert werden können.

Pseudocode der QS-Filter

	Pseudo-Code	Beschreibung
Patientenfilter	Admin@erfassungsjahr - Stamm@gebjahr >= 18 UND (source(295k)@quelle = '295k' UND 295k.DIA.Diagnose.4/4.2.1@icd EINSIN FilterListe.PCAS_ICD_INDEX UND 295k.RND.Behandlungszeitraum.3/3.3.2@endedatum INNERHALB Wertebereich.PCAS_INDEXJAHR) ODER ((source(295s)@quelle = '295_140' ODER source(295s)@quelle = '295_73b' ODER source(295s)@quelle = '295_73c') UND 295s.Erbrachte Leistungen / Einzelfallrechnung.DIA.Diagnose.6/6.2.1 Diagnose, codiert@icd EINSIN FilterListe.PCAS_ICD_INDEX UND 295s.Erbrachte Leistungen / Einzelfallrechnung.RGI.Abrechnungszeitraum.11/11.2.2 Letzter Tag des Abrechnungszeitraums@endedatum INNERHALB Wertebereich.PCAS_INDEXJAHR) ODER (source(301)@quelle = '301' 	Erwachsene mindestens 18 Jahre im Erfassungsjahr UND Daten nach § 295 sowie § 295a (kollektiv- und selektivvertraglich) UND mindestens eine Diagnose aus Einschlussliste PCAS_ICD_INDEX UND Diagnose im Erfassungsjahr ODER Daten nach § 301 UND mindestens eine Diagnose aus Einschlussliste PCAS_ICD_INDEX UND Entlassungsdatum im Erfassungsjahr ODER Daten nach § 116b oder § 117 UND Mindestens eine Diagnose aus Einschlussliste PCAS_ICD_INDEX

	Pseudo-Code	Beschreibung
	UND (301.Entlassungsanzeige.ETL.Hauptdiagnose.Diagnoseschlüssel@icd EINSIN FilterListe.PCAS_ICD_INDEX ODER 301.Entlassungsanzeige.ETL.Sekundär-Diagnose.Diagnoseschlüssel@icd_sek EINSIN Filter- Liste.PCAS_ICD_INDEX ODER 301.Entlassungsanzeige.NDG.Nebendiagnose.Diagnoseschlüssel@icd EINSIN FilterListe.PCAS_ICD_INDEX ODER 301.Entlassungsanzeige.NDG.Sekundär-Diagnose.Diagnoseschlüssel@icd_sek EINSIN Filter- Liste.PCAS_ICD_INDEX) UND 301.Entlassungsanzeige.ETL.Tag der Entlassung/Verlegung@entldatum INNERHALB Wertebereich.PCAS_IN- DEXJAHR) ODER (source(kh_ambo)@quelle = '116b' ODER source(kh_ambo)@quelle = '117' UND (kh_ambo.Ambulante Operation.BDG.Behandlungsdiagnose.Diagnoseschlüssel@icd EINSIN Filter- Liste.PCAS_ICD_INDEX ODER	UND Behandlungstag im Erfassungsjahr

	Pseudo-Code	Beschreibung
	kh_ambo.Ambulante Operation.BDG.Sekundär-Diagnose.Diagnoseschlüssel@icd_sek EINSIN Filter- Liste.PCAS_ICD_INDEX) UND kh_ambo.Ambulante Operation.ENA.Tag der Behandlung@datum INNERHALB Wertebereich.PCAS_IN- DEXJAHR	
Zeitfilter (PCAS_INDEXJAHR)	01.01.2027 – 31.12.2027	Indexleistung im Erfassungszeitraum 2027
Leistungs- und Medikationsfilter	(source(301)@quelle = '301' UND (301.Entlassungsanzeige.FAB.Operation.Prozedurenschlüssel@ops EINSIN FilterListe.PCAS_OPS_QI_KEZ ODER 301.Entlassungsanzeige.FAB.Operation.Prozedurenschlüssel@ops EINSIN FilterListe.PCAS_OPS_RA ODER 301.Entlassungsanzeige.ETL.Hauptdiagnose.Diagnoseschlüssel@icd EINSIN FilterListe.PCAS_ICD_QI_KEZ ODER 301.Entlassungsanzeige.ETL.Sekundär-Diagnose.Diagnoseschlüssel@icd_sek EINSIN FilterListe.PCAS_ICD_QI_KEZ ODER 301.Entlassungsanzeige.NDG.Nebendiagnose.Diagnoseschlüssel@icd EINSIN FilterListe.PCAS_ICD_QI_KEZ ODER 301.Entlassungsanzeige.NDG.Sekundär-Diagnose.Diagnoseschlüssel@icd_sek EINSIN FilterListe.PCAS_ICD_QI_KEZ ODER 301.Entlassungsanzeige.ETL.Hauptdiagnose.Diagnoseschlüssel@icd EINSIN FilterListe.PCAS_ICD_RA	Daten nach § 301 UND Mindestens eine Prozedur aus Ein- schlussliste PCAS_OPS_QI_KEZ ODER Mindestens eine Prozedur aus Ein- schlussliste PCAS_OPS_RA ODER Mindestens eine Diagnose aus Ein- schlussliste PCAS_ICD_QI_KEZ ODER Mindestens eine Diagnose aus Ein- schlussliste PCAS_ICD_RA UND

	Pseudo-Code	Beschreibung
	ODER 301.Entlassungsanzeige.ETL.Sekundär-Diagnose.Diagnoseschlüssel@icd_sek EINSIN FilterListe.PCAS_ICD_RA ODER 301.Entlassungsanzeige.NDG.Nebendiagnose.Diagnoseschlüssel@icd EINSIN FilterListe.PCAS_ICD_RA ODER 301.Entlassungsanzeige.NDG.Sekundär-Diagnose.Diagnoseschlüssel@icd_sek EINSIN FilterListe.PCAS_ICD_RA) UND 301.Entlassungsanzeige.ETL.Tag der Entlassung/Verlegung@entldatum INNERHALB Wertebereich.PCAS_ZEITFILTER) ODER (source(295k)@quelle = '295k' UND (295k.LED.5/5.3.1@ebm EINSIN FilterListe.PCAS_GOP_QI_KEZ ODER 295k.OPS.Operationsschlüssel.7/7.1.1@ops EINSIN FilterListe.PCAS_OPS_QI_KEZ ODER 295k.OPS.Operationsschlüssel.7/7.1.1@ops EINSIN FilterListe.PCAS_OPS_RA ODER 295k.DIA.Diagnose.4/4.2.1@icd EINSIN FilterListe.PCAS_ICD_QI_KEZ ODER 295k.DIA.Diagnose.4/4.2.1@icd EINSIN FilterListe.PCAS_ICD_QI_RA) UND	Entlassungsdatum im Follow-up Zeit- raum ODER Daten nach § 295 oder § 295a (kollektiv- oder selektivvertraglich) UND Mindestens eine Gebührenordnungsnum- mer aus der Liste PCAS_GOP_QI_KEZ ODER Mindestens eine Prozedur aus Ein- schlussliste PCAS_OPS_QI_KEZ ODER Mindestens eine Prozedur aus Ein- schlussliste PCAS_OPS_RA ODER Mindestens eine Diagnose aus Ein- schlussliste PCAS_ICD_QI_KEZ ODER Mindestens eine Diagnose aus Ein- schlussliste PCAS_ICD_RA UND Behandlung/ Abrechnung im Follow-up Zeitraum ODER Daten nach § 116b oder § 117

	Pseudo-Code	Beschreibung
	295k.RND.Behandlungszeitraum.3/3.3.2@endedatum INNERHALB Wertebereich.PCAS_ZEITFILTER) ODER ((source(295s)@quelle = '295_140' ODER source(295s)@quelle = '295_73b' ODER source(295s)@quelle = '295_73c') UND (ebm_295s(295s.Erbrachte Leistungen / Einzelfallrechnung.ABR.8/8.3 Gebührennummer)@ebm EINSIN FilterListe.PCAS_GOP_QI_KEZ ODER 295s.Erbrachte Leistungen / Einzelfallrechnung.OPS.Operationsschlüssel.7/7.2.1 Operationsschlüssel, codiert@ops EINSIN FilterListe.PCAS_OPS_QI_KEZ ODER 295s.Erbrachte Leistungen / Einzelfallrechnung.OPS.Operationsschlüssel.7/7.2.1 Operationsschlüssel, codiert@ops EINSIN FilterListe.PCAS_OPS_RA ODER 295s.Erbrachte Leistungen / Einzelfallrechnung.DIA.Diagnose.6/6.2.1 Diagnose, codiert@icd EINSIN FilterListe.PCAS_ICD_QI_KEZ ODER 295s.Erbrachte Leistungen / Einzelfallrechnung.DIA.Diagnose.6/6.2.1 Diagnose, codiert@icd EINSIN FilterListe.PCAS_ICD_RA) UND 295s.Erbrachte Leistungen / Einzelfallrechnung.RGI.Abrechnungszeitraum.11/11.2.2 Letzter Tag des Abrechnungszeitraums@endedatum INNERHALB Wertebereich.PCAS_ZEITFILTER) ODER (	UND Mindestens eine Gebührenordnungsnum- mer aus der Liste PCAS_GOP_QI_KEZ ODER Mindestens eine Prozedur aus Ein- schlussliste PCAS_OPS_QI_KEZ ODER Mindestens eine Prozedur aus Ein- schlussliste PCAS_OPS_RA ODER Mindestens eine Diagnose aus Ein- schlussliste PCAS_ICD_QI_KEZ ODER Mindestens eine Diagnose aus Ein- schlussliste PCAS_ICD_RA UND Behandlung im Follow-up Zeitraum

	Pseudo-Code	Beschreibung
	<pre> source(kh_ambo)@quelle = '116b' ODER source(kh_ambo)@quelle = '117' UND (ebm_kh_ambo(kh_ambo.Ambulante Operation.ENA.Entgeltart)@ebm EINSIN FilterListe.PCAS_GOP_QI_KEZ ODER kh_ambo.Ambulante Operation.PRZ.Prozedur.Prozedurenschlüssel@ops EINSIN FilterListe.PCAS_OPS_QI_KEZ ODER kh_ambo.Ambulante Operation.PRZ.Prozedur.Prozedurenschlüssel@ops EINSIN FilterListe.PCAS_OPS_RA ODER kh_ambo.Ambulante Operation.BDG.Behandlungsdiagnose.Diagnoseschlüssel@icd EINSIN FilterListe.PCAS_ICD_QI_KEZ ODER kh_ambo.Ambulante Operation.BDG.Sekundär-Diagnose.Diagnoseschlüssel@icd_sek EINSIN FilterListe.PCAS_ICD_QI_KEZ ODER kh_ambo.Ambulante Operation.BDG.Behandlungsdiagnose.Diagnoseschlüssel@icd EINSIN FilterListe.PCAS_ICD_RA ODER kh_ambo.Ambulante Operation.BDG.Sekundär-Diagnose.Diagnoseschlüssel@icd_sek EINSIN FilterListe.PCAS_ICD_RA) UND kh_ambo.Ambulante Operation.ENA.Tag der Behandlung@datum INNERHALB Wertebereich.PCAS_ZEITFILTER) </pre>	

	Pseudo-Code	Beschreibung
Zeitfilter für Vorlauf/Follow-up (PCAS _ZEITFILTER)	01.01.2022-31.03.2029	Zeitraum 2022 bis 3/2029

Liste der Funktionen

Funktion	Formel	Beschreibung
source	Herkunft der Daten entsprechend dem Abrechnungskontext, aus dem Datenbestand der Krankenkasse zu entnehmen ('295k', '295s', '300', '301', '302', 'Admin', 'kh_ambo', 'Stamm')	Kennzeichen der genauen Datenquelle des Falles
state_key	Aus dem Datenbestand der Krankenkasse zu entnehmen oder ersatzweise aus der 3. und 4. Stelle der IKNR	Bundeslandschlüssel
inpatient_interrupt	ja: mind. Ein Entlass-/Verlegungsgrund (1. und 2. Stelle) 16, 21 oder 23 im Segment ETL; nein: sonst	Unterbrechung des KH-Aufenthaltes
sequential_nr	beginnend mit 1, sonst vorherige laufende Nummer +1	Laufende Nummer
cp_type	"iknr", wenn es sich um ein Institutionskennzeichen handelt; "bsnr", wenn es sich um eine Betriebsstättennummer handelt	Art des Leistungserbringers

Verwendete Filterlisten

Filterliste	Beschreibung
PCAS_ICD_INDEX	Einschlussdiagnosen (ICD-Kodes) für das Modul PCAS
PCAS_OPS_QI_KEZ	Prozeduren (OPS-Kodes) QI/Kennzahl-Berechnung für das Modul PCAS

PCAS_OPS_RA	Prozeduren (OPS-Kodes) Risikoadjustierung für das Modul PCAS
PCAS_ICD_QI_KEZ	Diagnosen (ICD-Kodes) QI/Kennzahl-Berechnung für das Modul PCAS
PCAS_ICD_RA	Diagnosen (ICD-Kodes) Risikoadjustierung für das Modul PCAS
PCAS_GOP_QI_KEZ	Gebührenordnungspositionen (EBM-Ziffern) QI/Kennzahl-Berechnung für das Modul PCAS

Inhalte der Filterlisten⁵

Filterliste	Kodes
PCAS_ICD_INDEX	C61
PCAS_GOP_QI_KEZ	25321, 26341, 25333, 25335
PCAS_OPS_QI_KEZ	146400, 146401, 146600, 146601, 560401, 560402, 560411, 560412, 560421, 560422, 560431, 560432, 560441, 560442, 560451, 560452, 5604x, 5604y, 56097, 598700, 598701, 59871, 85220, 85221, 85222, 852230, 852231, 852260, 852261, 852290, 852291, 8522a0, 8522a1, 8522b0, 8522b1, 8522c0, 8522c1, 8522d0, 8522d1, 852500, 852501, 852502, 85250x, 852510, 852511, 852512, 85251x, 852520, 852521, 852a00, 852a01, 852a10, 852a11, 8800c0, 8800c1, 8800c2, 8800c3, 8800c4, 8800c5, 8800c6, 8800c7, 8800c8, 8800c9, 8800ca, 8800cb, 8800cc, 8800cd, 8800ce, 8800cf, 8800cg, 8800ch, 8800cj, 8800ck, 8800cm, 8800cn, 8800cp, 8800cq, 8800cr
PCAS_OPS_RA	55782x, 539333, 539335, 539336, 539338, 539341, 539342, 539343, 54530, 54531, 54532, 5453x, 5453y, 545400, 545401, 545402, 545410, 545411, 545412, 545420, 545421, 545422, 545430, 545431, 545432, 545440, 545441, 545442, 545450, 545451, 545452, 545460, 545461, 545462, 54547, 54548, 5454x, 5454y, 545501, 545502, 545503, 545504, 545505, 545506, 545507, 54550x, 545511, 545512, 545513, 545514, 545515, 545516, 545517, 54551x, 545521, 545522, 545523, 545524, 545525, 545526, 545527, 54552x, 545531, 545535, 545537, 545541, 545542, 545543, 545544, 545545, 545546, 545547, 54554x, 545551, 545552, 545553, 545554, 545555, 545556, 545557, 54555x, 545561, 545562, 545563, 545564, 545565, 545566, 545567, 54556x, 545571, 545572, 545573, 545574, 545575, 545576, 545577, 54557x, 545591, 545592, 545593, 545594, 545595, 545596,

⁵ Die Inhalte der Filterlisten (ICD-Kodes, OPS-Kodes und GOP-Nummern) werden im Rahmen der technischen Umsetzung der Spezifikation an den aktuellen BfArM-Katalog bzw. EBM-Katalog angepasst.

Filterliste	Kodes
	545597, 54559x, 5455a1, 5455a2, 5455a3, 5455a4, 5455a5, 5455a6, 5455a7, 5455ax, 5455b1, 5455b2, 5455b3, 5455b4, 5455b5, 5455b6, 5455b7, 5455bx, 5455c1, 5455c2, 5455c3, 5455c4, 5455c5, 5455c6, 5455c7, 5455cx, 5455d1, 5455d2, 5455d3, 5455d4, 5455d5, 5455d6, 5455d7, 5455dx, 5455x1, 5455x2, 5455x3, 5455x4, 5455x5, 5455x6, 5455x7, 5455xx, 5455y, 545610, 545611, 545612, 545613, 545614, 545615, 545616, 545617, 545618, 54561x, 546100, 546101, 546102, 546110, 546111, 546112, 546120, 546121, 546122, 546130, 546131, 546132, 546140, 546141, 546142, 546150, 546151, 546152, 546160, 546161, 546162, 546170, 546171, 546172, 5461x0, 5461x1, 5461x2, 5461y, 54650, 54651, 54652, 5465x, 5465y, 54660, 54661, 54662, 5466x, 5466y, 546700, 546701, 546702, 546703, 54670x, 546710, 546711, 546712, 546713, 54671x, 546720, 546721, 546722, 546723, 54672x, 546730, 546731, 546732, 546733, 54673x, 546740, 546741, 546742, 546743, 54674x, 546750, 546751, 546752, 546753, 54675x, 546760, 546761, 546762, 54676x, 546770, 546771, 546772, 546773, 54677x, 546780, 546781, 546782, 546783, 54678x, 546790, 546791, 546792, 54679x, 5467a0, 5467a1, 5467ax, 5467b0, 5467b1, 5467b2, 5467b3, 5467b4, 5467b5, 5467b6, 5467b7, 5467b8, 5467b9, 5467ba, 5467bb, 5467bc, 5467bd, 5467be, 5467bx, 5467x0, 5467x1, 5467x2, 5467x3, 5467xx, 5467y, 546900, 546901, 546902, 546903, 54690x, 546910, 546911, 546912, 54691x, 546920, 546921, 546922, 54692x, 546930, 546931, 546932, 54693x, 546940, 546941, 546942, 54694x, 546950, 546951, 546952, 54695x, 546960, 546961, 546962, 54696x, 546970, 546971, 546972, 546973, 54697x, 546980, 546981, 546982, 546983, 54698x, 548401, 548402, 548405, 548406, 548408, 548409, 54840x, 548411, 548412, 548415, 548416, 548418, 548419, 54841x, 548421, 548422, 548425, 548426, 548427, 548428, 548429, 54842x, 548431, 548432, 548435, 548436, 548438, 548439, 54843x, 548451, 548452, 548455, 548456, 548458, 548459, 54845x, 548461, 548465, 548468, 54846x, 5484x1, 5484x2, 5484x5, 5484x6, 5484x8, 5484x9, 5484xx, 5484y, 548501, 548502, 54850x, 54851, 548521, 548522, 54852x, 54853, 54854, 54855, 5485x, 5485y, 55370, 55371, 55373, 55374, 55375, 5537x, 5537y, 55550, 55551, 55552, 55553, 55554, 55555, 55556, 55557, 55558, 5555x, 5555y, 55610, 55611, 55612, 55613, 55614, 55615, 55616, 55617, 55618, 5561x, 5561y, 556300, 556301, 556302, 55630x, 556310, 556311, 556312, 55631x, 556320, 556321, 556322, 55632x, 55633, 55634, 5563x0, 5563x1, 5563x2, 5563xx, 5563y, 556420, 556421, 556422, 55642x, 556430, 556431, 556432, 55643x, 556440, 556441, 556442, 55644x, 556450, 556451, 556452, 55645x, 556460, 556461, 556462, 55646x, 556470, 556471, 556472, 55647x, 5564x0, 5564x1, 5564x2, 5564xx, 5564y, 556500, 556501, 55650x, 556510, 556511, 55651x, 556520, 556521, 55652x, 556530, 556531, 55653x, 556540, 556541, 55654x, 556550, 556551, 55655x, 5565x0, 5565x1, 5565xx, 5565y, 556600, 556601, 55660x, 556610, 556611, 55661x, 556620, 556621, 55662x, 556630, 556631, 55663x, 556640, 556641, 55664x, 556650, 556651, 55665x, 556680, 556681, 55668x, 556690, 556691, 55669x, 5566a0, 5566a1, 5566ax, 5566b0, 5566b1, 5566bx, 5566c0, 5566c1, 5566cx, 5566x0, 5566x1, 5566xx, 5566y, 556705, 556706, 55671, 55672, 55673, 55674, 55677, 55678, 5567x, 5567y, 556800, 556801, 55680x, 556810, 556811, 55681x, 556820, 556821, 55682x, 556830, 556831, 55683x, 556880, 556881, 55688x, 556890, 556891, 55689x, 5568a0, 5568a1, 5568ax, 5568b0, 5568b1, 5568bx, 5568c0, 5568c1, 5568cx, 5568d0, 5568d1, 5568dx, 5568e0, 5568e1, 5568ex, 5568f, 5568g0, 5568g1, 5568gx, 5568h, 5568j, 5568x0, 5568x1, 5568xx, 5568y,

Filterliste	Kodes
	556900, 556901, 556902, 55690x, 556910, 556911, 556912, 55691x, 556920, 556921, 556922, 55692x, 556930, 556931, 556932, 55693x, 556940, 556941, 556942, 55694x, 556950, 556951, 556952, 55695x, 556960, 556961, 556962, 55696x, 556970, 556971, 556972, 55697x, 5569x0, 5569x1, 5569x2, 5569xx, 5569y, 55740, 55741, 55742, 55743, 55744, 5574x, 5574y, 557500, 557501, 557502, 55750x, 557520, 557521, 557522, 55752x, 557530, 557531, 557532, 55753x, 557540, 557541, 557542, 55754x, 557560, 557561, 557562, 55756x, 557570, 557571, 557572, 55757x, 557580, 557581, 557582, 55758x, 557590, 557591, 557592, 55759x, 5575x0, 5575x1, 5575x2, 5575xx, 5575y, 557600, 557601, 557602, 55760x, 557620, 557621, 557622, 55762x, 557630, 557631, 557632, 55763x, 557640, 557641, 557642, 55764x, 557650, 557651, 557652, 55765x, 557680, 557681, 557682, 55768x, 5576x0, 5576x1, 5576x2, 5576xx, 5576y, 557700, 557701, 557702, 55770x, 557710, 557711, 557712, 55771x, 557720, 557721, 557722, 55772x, 557730, 557731, 557732, 55773x, 557740, 557741, 557742, 55774x, 5577x0, 5577x1, 5577x2, 5577xx, 5577y, 557800, 557801, 557802, 55780x, 557810, 557811, 557812, 55781x, 557820, 557821, 557822, 557830, 557831, 557832, 55783x, 557840, 557841, 557842, 55784x, 557850, 557851, 557852, 55785x, 557860, 557861, 557862, 55786x, 557870, 557871, 557872, 55787x, 557880, 557881, 557882, 55788x, 5578x0, 5578x1, 5578x2, 5578xx, 5578y, 559000, 559001, 559002, 559003, 559004, 559005, 55900x, 559010, 559011, 559012, 559013, 559015, 55901x, 559020, 559021, 559022, 559023, 559025, 55902x, 559030, 559031, 559032, 559033, 559035, 55903x, 559040, 559041, 559042, 559043, 559044, 559045, 55904x, 559050, 559051, 559052, 559053, 559054, 559055, 55905x, 559080, 559081, 559082, 559083, 559084, 559085, 55908x, 5590x0, 5590x1, 5590x2, 5590x3, 5590x4, 5590x5, 5590xx, 5590y, 55910, 55911, 5591x, 5591y, 56010, 56011, 56012, 560130, 560131, 560132, 560133, 560134, 56013x, 560142, 56014x, 56016, 560170, 560171, 560172, 560173, 56017x, 56019, 5601a, 5601b, 5601c, 5601d, 5601e, 5601x, 5601y, 56020, 56021, 56022, 56023, 56024, 56025, 56026, 5602x, 5602y, 560300, 560301, 560310, 560311, 560312, 56032, 5603x, 5603y, 560402, 560412, 560422, 560432, 560442, 560452
PCAS_ICD_QI_KEZ	A40.0, A40.8, A40.9, A41.0, A41.1, A41.2, A41.4, A41.51, A41.52, A41.58, A41.8, A41.9, F05.8, F52.0, F52.2, I21.0, I21.1, I21.2, I21.3, I21.40, I21.41, I21.48, I26.0, I26.9, I50.11, I50.12, I50.13, I50.14, I50.19, I60.1, I60.2, I60.3, I60.4, I60.5, I60.6, I60.7, I60.8, I60.9, I61.0, I61.1, I61.2, I61.3, I61.4, I61.5, I61.6, I61.8, I61.9, I63.0, I63.1, I63.2, I63.3, I63.4, I63.5, I63.6, I63.8, I63.9, I64, I80.1, I80.20, I80.28, I80.3, I89.01, I89.02, I89.04, I89.05, I89.08, I89.09, J13, J14, J15.0, J15.1, J15.2, J15.3, J15.4, J15.5, J15.6, J15.7, J15.8, J15.9, J16.0, J16.8, J18.0, J18.1, J18.2, J18.8, J18.9, K52.0, K56.0, K60.3, K60.4, K60.5, K61.0, K61.1, K61.2, K62.7, K65.09, K65.8, K65.9, K70.2, N10, N12, N13.60, N13.61, N13.65, N13.66, N13.67, N13.68, N15.10, N15.11, N30.0, N30.80, N30.88, N30.9, N32.0, N32.1, N32.2, N34.0, N35.8, N35.9, N36.0, N36.2, N39.0, N39.3, N39.40, N39.41, N39.42, N39.43, N39.48, N41.0, N41.2, N41.3, N41.8, N41.9, N48.4, N49.0, N49.1, N49.2, N49.80, N49.88, N49.9, N50.8, N99.10, N99.18, R32, R57.1, S31.0, S34.4, S34.5, S34.6,

Filterliste	Kodes
	S34.8, S35.5, S35.7, S35.9, S36.40, S36.49, S36.50, S36.51, S36.54, S36.59, S36.6, S37.1, S37.20, S37.28, S37.30, S37.31, S37.32, S37.38, S37.88, S37.9, T81.0, T81.1, T81.2, T81.3, T81.4, T81.5, T81.6, T81.7, T81.9, T83.0, T83.5
PCAS_ICD_RA	B18.0, B18.11, B18.12, B18.13, B18.14, B18.19, B18.2, B18.80, B18.88, B18.9, B20, B21, B22, B24, C00.0, C00.1, C00.2, C00.3, C00.4, C00.5, C00.6, C00.8, C00.9, C01, C02.0, C02.1, C02.2, C02.3, C02.4, C02.8, C02.9, C03.0, C03.1, C03.9, C04.0, C04.1, C04.8, C04.9, C05.0, C05.1, C05.2, C05.8, C05.9, C06.0, C06.1, C06.2, C06.8, C06.9, C07, C08.0, C08.1, C08.8, C08.9, C09.0, C09.1, C09.8, C09.9, C10.0, C10.1, C10.2, C10.3, C10.4, C10.8, C10.9, C11.0, C11.1, C11.2, C11.3, C11.8, C11.9, C12, C13.0, C13.1, C13.2, C13.8, C13.9, C14.0, C14.2, C14.8, C15.0, C15.1, C15.2, C15.3, C15.4, C15.5, C15.8, C15.9, C16.0, C16.1, C16.2, C16.3, C16.4, C16.5, C16.6, C16.8, C16.9, C17.0, C17.1, C17.2, C17.3, C17.8, C17.9, C18.0, C18.1, C18.2, C18.3, C18.4, C18.5, C18.6, C18.7, C18.8, C18.9, C19, C20, C21.0, C21.1, C21.2, C21.8, C22.0, C22.1, C22.2, C22.3, C22.4, C22.7, C22.9, C23, C24.0, C24.1, C24.8, C24.9, C25.0, C25.1, C25.2, C25.3, C25.4, C25.7, C25.8, C25.9, C26.0, C26.1, C26.8, C26.9, C30.0, C30.1, C31.0, C31.1, C31.2, C31.3, C31.8, C31.9, C32.0, C32.1, C32.2, C32.3, C32.8, C32.9, C33, C34.0, C34.1, C34.2, C34.3, C34.8, C34.9, C37, C38.0, C38.1, C38.2, C38.3, C38.4, C38.8, C39.0, C39.8, C39.9, C40.0, C40.1, C40.2, C40.3, C40.8, C40.9, C41.01, C41.02, C41.1, C41.2, C41.30, C41.31, C41.32, C41.4, C41.8, C41.9, C43.0, C43.1, C43.2, C43.3, C43.4, C43.5, C43.6, C43.7, C43.8, C43.9, C45.0, C45.1, C45.2, C45.7, C46.0, C46.1, C46.2, C46.3, C46.7, C46.8, C46.9, C47.0, C47.1, C47.2, C47.3, C47.4, C47.5, C47.6, C47.8, C47.9, C48.0, C48.1, C48.2, C48.8, C49.0, C49.1, C49.2, C49.3, C49.4, C49.5, C49.6, C49.8, C49.9, C60.0, C60.1, C60.2, C60.8, C60.9, C62.0, C62.1, C62.9, C63.0, C63.1, C63.2, C63.7, C63.8, C63.9, C64, C65, C66, C67.0, C67.1, C67.2, C67.3, C67.4, C67.5, C67.6, C67.7, C67.8, C67.9, C68.0, C68.1, C68.8, C68.9, C69.0, C69.1, C69.2, C69.3, C69.4, C69.5, C69.6, C69.8, C69.9, C70.0, C70.1, C70.9, C71.0, C71.1, C71.2, C71.3, C71.4, C71.5, C71.6, C71.7, C71.8, C71.9, C72.0, C72.1, C72.2, C72.3, C72.4, C72.5, C72.8, C72.9, C73, C74.0, C74.1, C74.9, C75.0, C75.1, C75.2, C75.3, C75.4, C75.5, C75.8, C75.9, C76.0, C76.1, C76.2, C76.3, C76.4, C76.5, C76.7, C76.8, C77.0, C77.1, C77.2, C77.3, C77.4, C77.5, C77.8, C77.9, C78.0, C78.1, C78.2, C78.3, C78.4, C78.5, C78.6, C78.7, C78.8, C79.0, C79.1, C79.2, C79.3, C79.4, C79.5, C79.6, C79.7, C79.81, C79.82, C79.83, C79.84, C79.85, C79.86, C79.88, C79.9, C80.0, C80.9, C81.0, C81.1, C81.2, C81.3, C81.4, C81.7, C81.9, C82.0, C82.1, C82.2, C82.3, C82.4, C82.5, C82.6, C82.7, C82.9, C83.0, C83.1, C83.3, C83.5, C83.7, C83.8, C83.9, C84.0, C84.1, C84.4, C84.5, C84.6, C84.7, C84.8, C84.9, C85.1, C85.2, C85.7, C85.9, C88.00, C88.01, C88.20, C88.21, C88.30, C88.31, C88.40, C88.41, C88.70, C88.71, C88.90, C88.91, C90.00, C90.01, C90.10, C90.11, C90.20, C90.21, C90.30, C90.31, C91.00, C91.01, C91.10, C91.11, C91.30, C91.31, C91.40, C91.41, C91.50, C91.51, C91.60, C91.61, C91.70, C91.71, C91.80, C91.81, C91.90, C91.91, C92.00, C92.01, C92.10, C92.11, C92.20, C92.21, C92.30, C92.31, C92.40, C92.41, C92.50, C92.51, C92.60, C92.61, C92.70, C92.71, C92.80, C92.81, C92.90, C92.91, C93.00, C93.01, C93.10, C93.11, C93.30, C93.31, C93.70, C93.71, C93.90, C93.91, C94.00, C94.01, C94.20, C94.21, C94.30, C94.31, C94.40, C94.41, C94.60, C94.70, C94.71, C94.8, C95.00, C95.01, C95.10, C95.11, C95.70, C95.71, C95.8, C95.90, C95.91, C96.0, C96.2, C96.4, C96.5, C96.6, C96.7, C96.8, C96.9, C97, D62, E10.01, E10.11, E10.20, E10.21, E10.30, E10.31, E10.40, E10.41, E10.50, E10.51, E10.60,

Filterliste	Kodes
	E10.61, E10.72, E10.73, E10.74, E10.75, E10.80, E10.81, E10.90, E10.91, E11.01, E11.11, E11.20, E11.21, E11.30, E11.31, E11.40, E11.41, E11.50, E11.51, E11.60, E11.61, E11.72, E11.73, E11.74, E11.75, E11.80, E11.81, E11.90, E11.91, E12.01, E12.11, E12.40, E12.41, E12.50, E12.51, E12.60, E12.61, E12.72, E12.73, E12.74, E12.75, E12.80, E12.81, E12.90, E12.91, E13.01, E13.11, E13.20, E13.21, E13.30, E13.31, E13.40, E13.41, E13.50, E13.51, E13.60, E13.61, E13.72, E13.73, E13.74, E13.75, E13.80, E13.81, E13.90, E13.91, E14.01, E14.11, E14.20, E14.21, E14.30, E14.31, E14.40, E14.41, E14.50, E14.51, E14.60, E14.61, E14.72, E14.73, E14.74, E14.75, E14.80, E14.81, E14.90, E14.91, F00.0, F00.1, F00.2, F00.9, F01.0, F01.1, F01.2, F01.3, F01.8, F01.9, F02.0, F02.1, F02.2, F02.3, F02.4, F02.8, F03, G04.1, G11.4, G30.0, G30.1, G30.8, G30.9, G31.1, G45.02, G45.03, G45.09, G45.12, G45.13, G45.19, G45.22, G45.23, G45.29, G45.32, G45.33, G45.39, G45.42, G45.43, G45.49, G45.82, G45.83, G45.89, G45.92, G45.93, G45.99, G46.0, G46.1, G46.2, G46.3, G46.4, G46.5, G46.6, G46.7, G46.8, G80.1, G80.2, G81.0, G81.1, G81.9, G82.00, G82.01, G82.02, G82.03, G82.09, G82.10, G82.11, G82.12, G82.13, G82.19, G82.20, G82.21, G82.22, G82.23, G82.29, G82.30, G82.31, G82.32, G82.33, G82.39, G82.40, G82.41, G82.42, G82.43, G82.49, G82.50, G82.51, G82.52, G82.53, G82.59, G82.60, G82.61, G82.62, G82.63, G82.64, G82.65, G82.66, G82.67, G82.69, G83.0, G83.1, G83.2, G83.3, G83.40, G83.41, G83.49, G83.9, H34.0, I09.9, I11.00, I11.01, I12.00, I12.01, I12.90, I12.91, I13.00, I13.01, I13.10, I13.11, I13.20, I13.21, I21.9, I22.0, I22.1, I22.8, I22.9, I25.20, I25.21, I25.22, I25.29, I25.5, I27.8, I27.9, I42.0, I42.5, I42.6, I42.7, I42.80, I42.88, I42.9, I43.0, I43.1, I43.2, I43.8, I50.00, I50.01, I50.02, I50.03, I50.04, I50.05, I50.9, I60.0, I62.00, I62.01, I62.02, I62.09, I62.1, I62.9, I65.0, I65.1, I65.2, I65.3, I65.8, I65.9, I66.0, I66.1, I66.2, I66.3, I66.4, I66.8, I66.9, I67.0, I67.10, I67.11, I67.2, I67.3, I67.4, I67.5, I67.6, I67.7, I67.80, I67.88, I67.9, I68.0, I68.1, I68.2, I68.8, I69.0, I69.1, I69.2, I69.3, I69.4, I69.8, I70.0, I70.1, I70.20, I70.21, I70.22, I70.23, I70.24, I70.25, I70.26, I70.29, I70.8, I70.9, I71.00, I71.01, I71.02, I71.03, I71.04, I71.05, I71.06, I71.07, I71.1, I71.2, I71.3, I71.4, I71.5, I71.6, I71.8, I71.9, I73.1, I73.8, I73.9, I77.1, I79.0, I79.2, I85.0, I85.9, I86.4, I98.2, J40, J41.0, J41.1, J41.8, J42, J43.0, J43.1, J43.2, J43.8, J43.9, J44.00, J44.01, J44.02, J44.03, J44.09, J44.10, J44.11, J44.12, J44.13, J44.19, J44.80, J44.81, J44.82, J44.83, J44.89, J44.90, J44.91, J44.92, J44.93, J44.99, J45.00, J45.01, J45.02, J45.03, J45.04, J45.05, J45.09, J45.10, J45.11, J45.12, J45.13, J45.14, J45.15, J45.19, J45.80, J45.81, J45.82, J45.83, J45.84, J45.85, J45.89, J45.90, J45.91, J45.92, J45.93, J45.94, J45.95, J45.99, J46, J47, J60, J61.0, J61.1, J62.0, J62.8, J63.0, J63.1, J63.2, J63.3, J63.4, J63.5, J63.8, J64, J65, J66.0, J66.1, J66.2, J66.8, J67.00, J67.01, J67.10, J67.11, J67.20, J67.21, J67.30, J67.31, J67.40, J67.41, J67.50, J67.51, J67.60, J67.61, J67.70, J67.71, J67.80, J67.81, J67.90, J67.91, J68.4, J69.0, J70.1, J70.3, K25.0, K25.1, K25.2, K25.3, K25.4, K25.5, K25.6, K25.7, K25.9, K26.0, K26.1, K26.2, K26.3, K26.4, K26.5, K26.6, K26.7, K26.9, K27.0, K27.1, K27.2, K27.3, K27.4, K27.5, K27.6, K27.7, K27.9, K28.0, K28.1, K28.2, K28.3, K28.4, K28.5, K28.6, K28.7, K28.9, K55.1, K55.8, K55.9, K70.3, K70.40, K70.41, K70.42, K70.48, K70.9, K71.1, K71.3, K71.4, K71.5, K71.7, K72.10, K72.18, K72.9, K73.0, K73.1, K73.2, K73.8, K73.9, K74.0, K74.1, K74.2, K74.3, K74.4, K74.5, K74.6, K74.70, K74.71, K74.72, K76.0, K76.2, K76.3, K76.4, K76.5, K76.6, K76.7, K76.8, K76.9, L03.3, M05.00, M05.01, M05.02, M05.03, M05.04, M05.05, M05.06, M05.07, M05.08, M05.09, M05.10, M05.11, M05.12, M05.13, M05.14, M05.15, M05.16, M05.17, M05.18, M05.19, M05.20,

Filterliste	Kodes
	M05.21, M05.22, M05.23, M05.24, M05.25, M05.26, M05.27, M05.28, M05.29, M05.30, M05.31, M05.32, M05.33, M05.34, M05.35, M05.36, M05.37, M05.38, M05.39, M05.80, M05.81, M05.82, M05.83, M05.84, M05.85, M05.86, M05.87, M05.88, M05.89, M05.90, M05.91, M05.92, M05.93, M05.94, M05.95, M05.96, M05.97, M05.98, M05.99, M06.00, M06.01, M06.02, M06.03, M06.04, M06.05, M06.06, M06.07, M06.08, M06.09, M06.10, M06.11, M06.12, M06.13, M06.14, M06.15, M06.16, M06.17, M06.18, M06.19, M06.20, M06.21, M06.22, M06.23, M06.24, M06.25, M06.26, M06.27, M06.28, M06.29, M06.30, M06.31, M06.32, M06.33, M06.34, M06.35, M06.36, M06.37, M06.38, M06.39, M06.40, M06.41, M06.42, M06.43, M06.44, M06.45, M06.46, M06.47, M06.48, M06.49, M06.80, M06.81, M06.82, M06.83, M06.84, M06.85, M06.86, M06.87, M06.88, M06.89, M06.90, M06.91, M06.92, M06.93, M06.94, M06.95, M06.96, M06.97, M06.98, M06.99, M31.5, M32.0, M32.1, M32.8, M32.9, M33.0, M33.1, M33.2, M33.9, M34.0, M34.1, M34.2, M34.8, M34.9, M35.1, M35.3, M36.0, M36.1, M36.2, M36.3, M36.4, M36.51, M36.52, M36.53, M36.8, N03.2, N03.3, N03.4, N03.5, N03.6, N03.7, N05.2, N05.3, N05.4, N05.5, N05.6, N05.7, N18.1, N18.2, N18.3, N18.4, N18.5, N18.80, N18.89, N18.9, N19, N25.0, N41.1, P29.0, Z49.0, Z49.1, Z49.2, Z94.0, Z94.4, Z95.80, Z95.81, Z95.88, Z95.9, Z99.2, I50.11, I50.12, I50.13, I50.14, I50.19, I60.1, I60.2, I60.3, I60.4, I60.5, I60.6, I60.7, I60.8, I60.9, I61.0, I61.1, I61.2, I61.3, I61.4, I61.5, I61.6, I61.8, I61.9, I63.0, I63.1, I63.2, I63.3, I63.4, I63.5, I63.6, I63.8, I63.9, I64

Lieferzeiträume

Lieferquartal	Zeitraum für Erstlieferung	Zeitraum für Korrekturlieferungen
4. Quartal 2027	2027-10-01 bis 2027-10-15	2027-10-16 bis 2027-10-31
1. Quartal 2028	2028-01-15 bis 2028-01-31	2028-02-01 bis 2028-02-15
2. Quartal 2028	2028-04-01 bis 2028-04-15	2028-04-16 bis 2028-04-30
3. Quartal 2028	2028-07-01 bis 2028-07-15	2028-07-16 bis 2028-07-31
4. Quartal 2028	2028-10-01 bis 2028-10-15	2028-10-16 bis 2028-10-31
1. Quartal 2029	2029-01-15 bis 2029-01-31	2029-02-01 bis 2029-02-15

Lieferquartal	Zeitraum für Erstlieferung	Zeitraum für Korrekturlieferungen
2. Quartal 2029	2029-04-01 bis 2029-04-15	2029-04-16 bis 2029-04-30
3. Quartal 2029	2029-07-01 bis 2029-07-15	2029-07-16 bis 2029-07-31
4. Quartal 2029	2029-10-01 bis 2029-10-15	2029-10-16 bis 2029-10-31
1. Quartal 2030	2030-01-15 bis 2030-01-31	2030-02-01 bis 2030-02-15

Spezifikation PCAK

Anwenderinformation für das Modul „Lokal begrenztes Prostatakarzinom“

Indexjahr 2027

Der Patientenfilter, der die entsprechenden Tumorfälle selektiert, legt die zu exportierenden Daten fest. Diese Datenbasis stellt die Grundgesamtheit des QS-Verfahrens dar.

Anschließend muss für einen bestimmten Zeitraum das Auftreten bestimmter Diagnosen, Eingriffe und Therapien geprüft werden (Leistungs- und Medikationsfilter).

Die Datenfelder sind gemäß ihrer Eingangskennung in der Krebsregisterspezifikation angegeben, die sich am einheitlichen onkologischen Basisdatensatz (oBDS) orientiert. Die Grundlage für die Spezifikation stellen der vom BAnz regelmäßig veröffentlichte oBDS sowie dessen jeweilige organspezifische Ergänzungsmodule (z. B. Prostatakrebs) dar. Die Referenzierung in der Spezifikation wurde nach folgendem Schema durchgeführt:

[Datenquelle].[Nummer].[Gruppe].[Feldbezeichnung]@Attributname

Beispiel: oBDS.13.3.OP.OPS@ops

Diese Kennung verweist, basierend auf dem vom BAnz veröffentlichten oBDS, auf die zur Nummer 13.3 und die zur Gruppe „OP“ zugehörige (Daten)Feldbezeichnung OPS, welches als Attribut „ops“ spezifiziert ist.

Diese Kennzeichnung ermöglicht den direkten Bezug zu den Eingangsdaten. So ist gewährleistet, dass die zu selektierenden Datenfelder von den klinischen Krebsregistern eindeutig referenziert werden können.

Pseudocode der QS-Filter

	Pseudo-Code	Beschreibung
Patientenfilter	<pre> source(oBDS)@quelle = ' oBDS' UND Admin@erfassungsjahr - year(oBDS.3.7.Patienten Stammdaten.Patienten Geburtsdatum@gebdatum) >= 18 UND (oBDS.3.1.Patienten Stammdaten.Krankenversichertennummer@V <> LEER UND format(VERSI- CHERTENIDNEU; '[A-Z][0-9]{9}') = WAHR UND LENGTH(KASSEIKNR) = 9 UND LEFT(KASSEIKNR;2) = '10') UND oBDS.1.1.Meldung.Meldebegründung@meldebegrundung EINSIN Filterliste.PCAK_MELDEBEGR UND (oBDS.5.1.Diagnose.Primärtumor Tumordiagnose ICD Code@icd EINSIN Filterliste.PCAK_ICD_INDEX) UND (oBDS.8.9.TNM-Klassifikation.TNM T-Kategorie@tnm_t-kategorie EINSIN Filterliste.TNM_T-KATEG_IN- DEX) UND (oBDS.8.11.TNM-Klassifikation.TNM N-Kategorie@tnm_n-kategorie = LEER </pre>	Patientendaten aus der Datenquelle oBDS UND Erwachsene mindestens 18 Jahre im Erfassungsjahr UND Patienten, die gesetzlich versichert sind, auch wenn sie der personenbezogenen Speicherung im Rahmen der klinischen Krebsregistrierung gemäß § 65c SGB V widersprochen haben (auch W in PCAK_MELDEBEGR) UND mindestens eine Diagnose aus Einschlussliste PCAK_ICD_INDEX UND mindestens ein Wert aus der Einschlussliste TNM_T-KATEG_INDEX UND Wert bei N-Kategorie ist leer ODER Wert bei N-Kategorie ist „N0“ UND Wert bei M-Kategorie ist leer ODER Wert bei M-Kategorie ist „M0“

	Pseudo-Code	Beschreibung
	ODER oBDS.8.11.TNM-Klassifikation.TNM N-Kategorie@tnm_n-kategorie = N0) UND (oBDS.8.12.TNM-Klassifikation.TNM M-Kategorie@tnm_m-kategorie = LEER ODER oBDS.8.12.TNM-Klassifikation.TNM M-Kategorie@tnm_m-kategorie = M0) UND (oBDS.8.4.TNM-Klassifikation.TNM r-Symbol@tnm_r-symbol = LEER ODER oBDS.8.4.TNM-Klassifikation.TNM r-Symbol@tnm_r-symbol = 0) UND (oBDS.6.3.Histologie.Morphologie-Code@morphologie_code KEINSIN Filterliste.PCAK.ICD-O_EX) UND oBDS.5.6.Diagnose.Primärtumor Diagnosedatum@diagdatum INNERHALB Wertebereich.PCAK-IN-DEXJAHR	UND Wert bei r-Symbol ist leer ODER Wert bei r-Symbol ist „0“ UND Keine Diagnose aus Ausschlussliste PCAK.ICD-O_EX UND Diagnosedatum in PCAK_INDEXJAHR
Zeitfilter (PCAK_INDEXJAHR)	01.10.2026 – 31.12.2027	Erstdiagnosedatum im Zeitraum 10/2026 bis Ende 2027

	Pseudo-Code	Beschreibung
Leistungs- und Medikationsfilter	-	-
Zeitfilter für Vorlauf/Follow-up (PCAK_ZEITFILTER)	-	-

Liste der Funktionen

Funktion	Formel	Beschreibung
source	Herkunft der Daten entsprechend dem oBDS und dem organspezifischen Modul „Prostatkrebs“, aus dem Datenbestand der Krebsregister zu entnehmen, siehe Schlüssel 'quelle'	Kennzeichen der genauen Datenquelle des Falles
year	Stelle 1-4 aus einem Datum im Format JJJJ-MM-TT	Jahr aus einem Datum
format	Nimmt einen Wert (1. Parameter) und prüft, ob das Format des Wertes dem 2. Parameter entspricht und gibt WAHR bei Übereinstimmung zurück, sonst FALSCH	Prüfung der gesetzlichen Krankenversicherungsnummer auf korrektes Format
LENGTH	Länge eines übergebenen Parameters	Länge der gesetzlichen Krankenversicherungsnummer
LEFT	Nimmt zwei Parameter: Ein Datum und eine Zahl x und gibt die ersten x Stellen des Datums zurück.	Die ersten 2 Stellen der gesetzlichen Krankenversicherungsnummer

Verwendete Filterlisten

Filterliste	Beschreibung
PCAK_ICD_INDEX	Einschlussdiagnosen
PCAK_ICD-O_EX	Ausschlussdiagnosen nach ICD-O
TNM_T-KATEG_INDEX	Einschlussparameter TNM T-Kategorie
PCAK_MELDEBEGR	Einschlussparameter Meldebegründung

Inhalte der Filterlisten⁶

Filterliste	Kodes
PCAK_ICD_INDEX	C61
PCAK_ICD-O_EX	85743, 82403, 80413, 86803, 95003
TNM_T-KATEG_INDEX	T1a, T1b, T1c, T2a, T2b, T2c
PCAK_MELDEBEGR	I, A, D, W, E, V

⁶ Die Inhalte der Filterlisten (ICD-Kodes und T-Kategorien) werden im Rahmen der technischen Umsetzung der Spezifikation an den aktuellen BfArM-Katalog bzw. an die aktuelle TNM-Klassifikation angepasst.

Lieferzeiträume

Lieferquartal	Zeitraum für Lieferung	Zeitraum für Korrekturlieferungen
1. Quartal 2028	2028-01-01 bis 2028-01-31	2028-02-01 bis 2028-02-15
1. Quartal 2029	2029-01-01 bis 2029-01-31	2029-02-01 bis 2029-02-15
1. Quartal 2030	2030-01-01 bis 2030-01-31	2030-02-01 bis 2030-02-15

Impressum

HERAUSGEBER

IQTIG – Institut für Qualitätssicherung
und Transparenz im Gesundheitswesen
Katharina-Heinroth-Ufer 1
10787 Berlin

Telefon: (030) 58 58 26-0

info@iqtig.org

iqtig.org